



## **9. Sitzung**

**31.03.2017**

**Landesvertretung Berlin, Luisenstraße 18, 10117 Berlin**

### **1. Programm der maltesischen Präsidentschaft des Rates der Europäischen Union für den Zeitraum Januar bis Juni 2017**

Selbstbefassung - **ADrs. 7/EUR/8**

---

Der Ausschuss nahm die Berichterstattung der Botschaft entgegen und führte eine Beratung durch.

Der Selbstbefassungsantrag wurde für erledigt erklärt.

### **2. Bestätigung der Benennung eines stellvertretenden Mitglieds im Ausschuss der Regionen der Europäischen Union (AdR)**

Beschluss Landtag - **Drs. 7/102**

---

Der Ausschuss nahm die Berichterstattung von Herrn Herbst aus dem AdR sowie der Landesregierung entgegen und führte eine Beratung durch.

Der Ausschuss verständigte sich, die Berichterstattung zukünftig einmal jährlich aufzurufen.

**3. Entsendung einer Vertretung aus dem Land Sachsen-Anhalt in den ZDF-Fernsehrat entsprechend § 21 Abs. 1 Buchst. q Doppelbuchst. nn ZDF-Staatsvertrag vom 31. August 1991, in der Fassung des Siebzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Siebzehnter Rundfunkänderungsstaatsvertrag), in Kraft seit 1. Januar 2016**

Antrag Fraktion DIE LINKE - Drs. 7/1047

---

Der Ausschuss verständigte sich in der nächsten Sitzung eine Anhörung des Landesheimatbundes sowie des Museumsverbandes durchzuführen.

**4. Bericht der Informations- und Kontaktstelle Brüssel**

---

Der Ausschuss nahm den Bericht aus Brüssel sowie den mündlichen Bericht zum Vernetzungstreffen der Europareferenten Anfang März in Wiesbaden zur Kenntnis.

Der Ausschussvorsitzende machte deutlich, dass dem Ausschuss sehr an dem Erhalt der Stelle in Brüssel sowie an der derzeitigen Besetzung gelegen sei.

**5. Verschiedenes:**

---

**5.1 Delegationsreise**

Der Vorsitzende informierte darüber, dass die Präsidentin die Delegationsreise nach Zypern vorläufig genehmigt habe. Zur besseren Planung bat er die Fraktionen, die Teilnahmebestätigungen kurzfristig dem Ausschussesekretariat zuzuleiten.

**5.2 Termine**

Die nächste Sitzung findet am 28.4.2017 statt. Für die Tagesordnung wurden neben der Anhörung zum ZDF-Fernsehrat, der 20. Rundfunkänderungsstaatsvertrag sowie der Bericht des Landesbeauftragten für den Datenschutz zum 12. Tätigkeitsbericht vereinbart.

Der Ausschuss verständigte sich, zum 20. RÄStV keine Vertreter des Deutschlandradios einladen zu wollen. Die Landesregierung wies in diesem Zusammenhang auf den engen zeitlichen Rahmen zur Ratifizierung hin.

---

---

Außerdem erinnerte die Landesregierung an den Veranstaltungskalender der Europawoche, welcher im Europaportal eingestellt sei.

Die Fraktionen wurden gebeten, die Teilnahmebestätigungen für die auswärtige Sitzung in Brüssel kurzfristig beim Ausschussesekretariat einzureichen.

Achim Grünwald  
Ausschussdienst